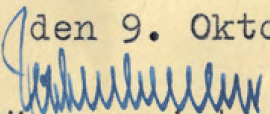


Geschoßflächenzahl „rot“ ermässigt von 0,8 auf 0,5 laut Gemeinderatsbeschuß vom 14.8.1978.

Gosheim, den 9. Oktober 1978

  
Bürgermeister

VG. Sigmaringen

Beiakten

Zu AZ.:

IV 803/71

vorgelegt am

28.3.72

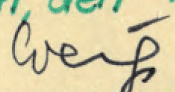
AS.:

24

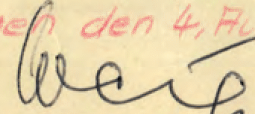
2-b/64

Grüne Änderung

Tuttlingen, den 10.03.78

  
Kreisplanungsamt

Rote Änderung  
Tuttlingen, den 4. Aug. '78

  
Kreisplanungsamt

Genehmigt  
aufgrund § 11 BBauG

Tuttlingen, den - 7. Juni 1971  
Landratsamt  
i. A.

KREIS TUTTLINGEN

GEMEINDE GOSHEIM



# BEBAUUNGSPLAN

## „ UNTERM TANN “

Maßstab 1:500, ~~1:1000~~

GEFERTIGT

Staatliches Vermessungsamt  
Tuttlingen

Höhenangaben des Ing. Büro Breinlinger  
im alten Württ. System  
unter Vorbehalt späterer

Änderung

GENEHMIGT:

Tuttlingen, den 23. 3. 70



Geändert-Ergänzt  
Tuttlingen, den  
Vermessungsamt

6297 Prof.  
station  
8. 4. 71  
i. V. Seitz

Geändert-Ergänzt  
Tuttlingen, den 13. 5. 70  
Vermessungsamt

i. V. Seitz



# Zeichenerklärung

## WOHNBAUFLACHEN

WS	Kleinsiedlungsgebiet
WR	Reines Wohngebiet
WA	Allgemeines Wohngebiet

## GEMISCHTE BAUFLACHEN

MD	Dorfgebiet
MI	Mischgebiet
MK	Kerngebiet

## GEWERBLICHE BAUFLACHEN

GE	Gewerbegebiet
GI	Industriegebiet

## SONDERBAUFLACHEN

SW	Wochenendhausgebiet
SO	Sondergebiet

IV

Zahl d. Vollgesch. (Hochstgrenze)

IV

Zahl d. Vollgesch. (Zwingend)

0.4

Grundflächenzahl

0.7

Geschoßflächenzahl

3.0

Baumassenzahl

o

Offene Bauweise



nur Einzel- u. Doppelhäuser zul.



nur Hausgruppen zulässig

g

geschlossene Bauweise

b

besondere (abweichende) Bauw.  
offen jedoch Geb.-Länge bis  
max. 100 m zul.

Baulinie

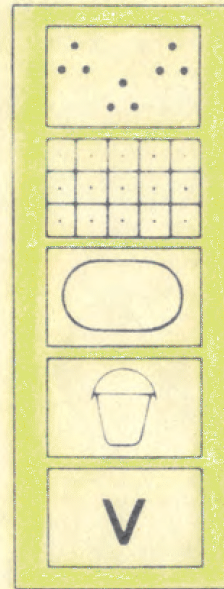
Baugrenze

BT —> Bebauungstiefe

ART D. BAUL. NUTZUNG

MASS D. BAUL. NUTZUNG

BAUWEISE



Parkanlage

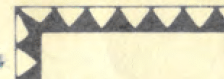
Dauerkleingärten

Sportplatz

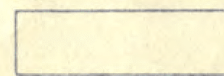
Spielplatz

Grünfl. als Bestandteil  
v. Verk. Anl. i. s. v.  
§ 127 (2) 3 BBauG.

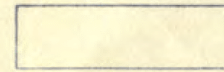
GRÜNFLÄCHEN



Aufschüttungsflächen

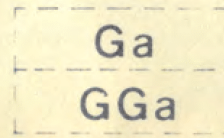


Landwirtschaft



Forstwirtschaft

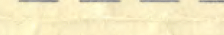
LAND- u.  
FORST-  
WIRTSCH. FL.



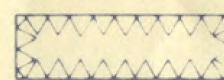
Garagen

Gemeinsch. Gar.

FL. F. GA-  
RAGEN



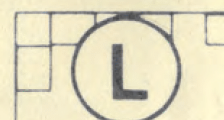
Mit Leitungsrecht bel. Flächen



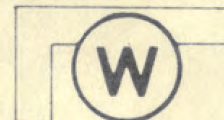
Sichtflächen (v. d. Beb. freizuh.  
Grundstücke) Anpfl. u. Einfr.  
max. 0.80m hoch!



Abgrenzung unterschiedl.  
Nutzung  
Grenze d. räuml.  
Geltungsbereichs d. Beb. Planes



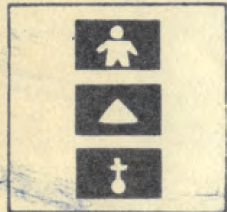
Dem Landschaftsschutz  
unterl. Flächen



Wasserschutzgebiet

NACHRICHTL.  
ÜBERNAHMEN



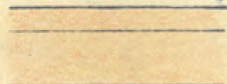


KINDERGARTEN

SCHULE

KIRCHE

GEMEINDE  
DARFSGRST

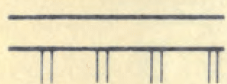


Gehweg  
Fahrbahn

VERKEHRS-  
FLACHEN



Öffentliche Parkfläche



Straßenbegrenzungslinie



Zufahrtsverbot

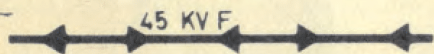
Umformerstation

VERSOR-  
GUNGSFL

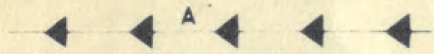
## Füllschema der Nutzungsschablone

Baugebiet	Zahl d. Voll- geschosse
Grund- flächenzahl	Geschöß- flächenzahl
Bau- massenzahl	Bauweise

Max. Zahl der Wohnungen  
je Gebäude  
(nur bei WA und WR)



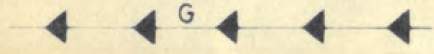
ELT-FREILEITUNG



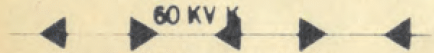
HAUPTLEITUNG FÜR ABWASSER



HAUPTLEITUNG DER WASSERVERSORGUNG  
WASSER-FERNLEITUNG

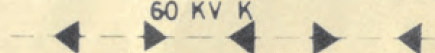
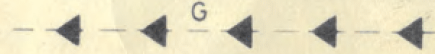
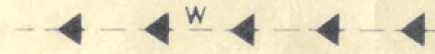
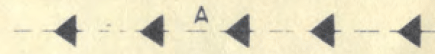


HAUPTLEITUNG DER GASVERSORGUNG



ELT-FERNKABEL UND KABEL

VORHANDEN



GEPLANT



Firstrichtung

zB 20°-30° Dachneigung

Aufstellungsbeschluß des Gemeinderats vom 20.5.1970, öffentlich bekannt gemacht am 4.6.1970 mit Auslegung des Bebauungsplanes nach § 2 Abs. 6 BBauges.

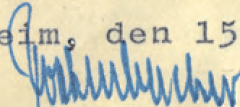
Satzungsbeschluß des Gemeinderats vom 24.8.1970.

Genehmigung des Bebauungsplanes durch das Landratsamt Tuttlingen am 7.6.1971.

Öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung des Bebauungsplanes am 1.7.1971.

Der Bebauungsplan ist rechtsverbindlich seit 14.7.1971.

Gosheim, den 15. 7. 1971



Bürgermeister